

Buchpremiere in Paris

25.02.2008, 11:11 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *amok:books - lektüre für querdenker*

Einen passenden Ort für die Premiere seines neuen Buches "Die Geometrie der Träume" hat sich Olaf Trunschke gewählt: Im legendären Restaurant "Polydor", wo schon Gide und Joyce, Hemingway, Valéry, Artaud und Kerouac speisten und zechten, wird im Anschluß an einen literarischen Rundgang durch Saint-Germain und das Quartier Latin am 1. März die poetische Geschichte »einer Freundschaft, eines Scheiterns und einer versunkenen Stadt« ihre Premiere erleben. - Ein Blick zurück um 30 Jahre, Erinnerungen an wilde Jahre als armer Hund, ein Déjà-vu beim Lesen antiker Texte.

»Jedesmal, wenn ich mittags in die Tonne kam, saß Diogenes schon in seiner Ecke, vor sich die leere Tasse, und wartete, daß ihm jemand den nächsten Kaffee bezahlen würde.« - So beginnt die Geschichte der sonderbaren Freundschaft von Diogenes, Aristipp und dem Erzähler, der sich Jahre später erinnert an Tage und Nächte in Kneipen, Klubs und Kammern: Damals, als es noch aufwärts ging in Athen, dem kleinen akademischen Städtchen am Fluß, den alle nur Lethe, den Strom des Vergessens, nannten, weil er Zuflucht war für Lebensmüde und überdies alles aufnehmen mußte, was den Athenern entbehrlich geworden.

Man traf sich mittags in der Tonne, trank abends Bier bei Bakchos und Ariadne, die einmal eine umworbene Schönheit gewesen sein soll, oder man stieg hinab in die Höhle, »wo vor der Bühne, im Licht der Scheinwerfer nur noch als Schatten erkennbar, bereits eine wogende Menge auf Orpheo wartete«.

Doch hinter den Fassaden verfielen die Häuser. Und Ohnmacht wuchs unter der Belustigung durch fortwährende Feiern und Feste, Jubiläen und Meetings. Längst war der Elan des Aufbruchs, der Athen belebt hatte nach der Befreiung von den Tyrannen, erstarrt zur Pose, die keinen Zweifel an sich duldete. Das berühmteste Opfer: Sokrates.

Der Autor erfüllt sich mit dieser Buchpremiere zugleich einen Traum und seinen Freunden ein altes Versprechen, das er vor dreißig Jahren (die Mauer stand noch sprachlos und kalt und es klirrten mehr als nur die Fahnen) als Student in Jena verkündet hatte: Meinen 50. Geburtstag feiere ich in Paris!

Um Anmeldung zur Buchpremiere wird gebeten unter paris@amokbooks.de oder telefonisch: 030 6392 6385.

Portrait

Olaf Trunschke, Die Geometrie der Träume. Erinnerungen, Paperback, 88 Seiten, 9.90 EUR, ISBN 978-3-86157-130-8

Zum Autor:

Olaf Trunschke, geboren 1958 in Radebeul bei Dresden, war Chemiker, später Lektor, Werbetexter und Verleger. Heute arbeitet er als Designer und Dozent für digitale Medien. Außer Prosa (»Das Menschen-Museum« 1989, »Der Brandenburger Tor« 2007) veröffentlichte er bisher vor allem Aphorismen und Gedichte. Der Autor lebt in Berlin.

Zum Verlag:

amok:books, ein Imprint des octOpus Verlages, versteht sich als Autorenverlag für moderne Literatur abseits des Mainstreams.

Der im Jahr 1990 gegründete octOpus Verlag, einer der ersten Privatverlage im Osten Deutschlands überhaupt, vereinte in seiner OKTAV-Reihe zeitgenössische Autoren, denen die Verlagshäuser bis dahin verschlossen waren, und Klassiker der Moderne. Dem frühen Einsatz von DTP und printing on demand folgte 1993 konsequenterweise die Hinwendung zum Electronic Publishing. Als Verlag und Dienstleister für interaktive Medien leistet octOpus heute einen Full Service sowohl für Druckerzeugnisse als auch für Publikationen auf CD-ROM und im WWW.

Der Imprint-Verlag amok:books ist daher auch eine Rückkehr zu den Wurzeln: zu Erzählungen und Gedichten, Essays und Grafiken aufsässiger Klassiker, moderner Täter und Abtrünniger aller ART.

News-ID: 191208 • Views: 1332 (Stand: 27.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/191208/Buchpremiere-in-Paris.html>